

stets andere Formen erkennen lassen, so konnte ich eine Identität mit Morphin, noch weniger einen Gehalt an Morphin constatiren. Das Hopein erwies sich übrigens in den Krystallisationsversuchen als ein Gemisch krystallisationsfähiger mit amorpher Substanz.

Hager.

Darstellung von Milchwein oder Kefir. Bekanntlich kann süsse Milch durch einen Gährungsprocess in ein kohlesäurehaltiges, nach Wein riechendes und angenehm schmeckendes Getränk übergeführt werden. Bisher war man der Ansicht, dass zur Erregung dieser Gährung ein besonderer Pilz, der importirte und deshalb theure Kefirpilz nöthig sei. Kogelmann weist nun in der »Deutschen Medic.-Zeit. 1886 No. 5« nach, dass wir desselben durchaus nicht bedürfen, dass vielmehr Jeder auf billige Weise sich folgendermassen seinen »Kefir« selbst brauen kann: Mischt man 1 Vol. Buttermilch mit 1—2 Vol. nicht ganz sahnereier süsser Milch in einer starkglasigen Flasche, so dass dieselbe nur $\frac{2}{3}$ gefüllt ist, so tritt nach einigen Stunden lebhaftere Gährung ein; täglich schüttle man die Flasche, nachdem man einen Kork fest aufgesetzt, mindestens 3mal um, auch bringe man die geöffnete Flasche wenigstens 2mal täglich 10 Minuten lang in eine möglichst schräge Lage, damit die Kohlensäure entweichen kann. In ungefähre 3 Tagen ist die Operation beendet; die günstigste Temperatur ist ca. 15° C.

Darstellung und Verwerthung von Algin. Anschliessend an den in voriger und heutiger Nummer gegebenen Aufsatz des Herrn Töllner über die Verwerthung der Meeresalgen theilen wir mit, dass ein Engländer Namens E. C. C. Stanford dieser Frage bereits practisch näher getreten ist und neuerdings ein Patent auf seine Darstellung von Algin aus verschiedenen Tangarten erhalten hat. Die Salze dieses Algins lassen sich nach der »Chemiker-Zeitung« auf die mannichfaltigste Weise verwerthen. So die Alkali-Salze zum Steifen von Geweben, die Kupfer, Zink- und andere Salze zur Fabrikation wasserdichter Stoffe, die Salze der Eisengruppe als Surrogate für Hornmasse, andere als Ersatz für Guttapercha; noch andere finden in der Färberei, in der Photographie, bei der Glasfabrikation und sonst anderen Industriezweigen Verwendung. — Wenn sich alles dies bestätigt, dürfte für die verschiedensten Gewerbe und Industrien im Algin ein wichtiger Factor gefunden sein, da das massenhafte Vorkommen und die dadurch bedingte ungemeine Billigkeit des Rohmaterials seine Darstellung aufs lebhafteste empfiehlt.

Zerlegung des Didyms. Ordnet man die chemischen Elemente nach ihrem Atomgewicht, so findet man, dass sie in ziemlich regelmässigen Intervallen aufeinander folgen, doch finden sich auch gewisse Gruppen von Elementen, deren Atomgewichte sehr wenig von einander differiren, wie die der Eisengruppe (Fe, Ni, Co). Eine solche Gruppe bilden auch die Elemente Cerium, Lanthan und Didym, denen annähernd allen ein Atomgewicht von ungefähr 140 zugeschrieben wird. Die Anzahl der Glieder dieser Gruppe ist nun neuerdings noch dadurch vermehrt worden, dass es Dr. von Walsbach gelungen ist, das Didym in zwei neue Elemente zu zerlegen, denen er die Namen Praseodym und Neodym beilegt; die chemischen Zeichen sollen Po und No sein, das Atomgewicht wird für ersteres = 143,6 und für letzteres = 140,8 angegeben.

Preis des Sacharins. In voriger Nummer besprachen wir einen neuen Zuckerstoff, das Sacharin, konnten aber noch keine Preis-Angaben machen. Wie die »Natur« 1886 No. 11 mittheilt, sollen 5 Gr. dieses Stoffes die Süssigkeit von 1000 Gr. Zucker besitzen, so dass bei einem Preise von 14 Mk. für das Kilo Sacharin ein Werth von 7 Pfennigen ausreichen würde, um 1 Kilo Zucker zu ersetzen. — Dies als richtig vorausgesetzt würde eine sichere Sacharin-Reaction wohl als dringend nothwendig erscheinen, um den zweifellos bald eintretenden Fälschungen zu begegnen.

Huth.

Zoologie.

Künstliche Fisch-, Hummern- und Austernzucht. In Italien hat das Ministerium des Ackerbaues eine halbe Million Fischeier künstlich züchten, und die junge Brut über den ganzen Como-See verbreiten lassen; sollte das Experiment einen günstigen Verlauf nehmen, sollen auch in den übrigen passenden Gewässern Versuche in grösserem Massstabe vorgenommen werden. — Auch die künstliche Hummer-Zucht ist von demselben Departement in Angriff genommen.

In Schweden und Norwegen ist die Regierung durch die grossen Erfolge der Norwegischen Gesellschaft für Austern-Cultur im Christiania-Fjord bewogen worden, den Director dieses Unternehmens aufzufordern, eine Küsten-Inspection vorzunehmen, um auch anderweitige für die Austernzucht günstige Stellen aufzusuchen.

In England hat soeben die »Fish Culture Association« von der Amerikanischen Regierung eine grosse Sendung von

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monatliche Mittheilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins des Regierungsbezirks Frankfurt](#)

Jahr/Year: 1886/87

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Huth Ernst

Artikel/Article: [Darstellung von Milchwein oder Kefir., Darstellung und Verwerthung von Algin., Zerlegung des](#)

[Didyms. + Preis des Sacharins. 52-53](#)